



## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Allgemeine Geschäftsbedingungen für IT-Dienstleistungen, Softwareentwicklung und  
digitale Services  
der UNICONULT Digital Business GmbH

Stand: Oktober 2025

Bahnhofstraße 56a, 4910 Ried im Innkreis  
support@uniconult.at  
www.uniconult.at

## 1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Verträge, Lieferungen und Leistungen zwischen der UNICONULT Digital Business GmbH (im Folgenden „UNICONULT“) und ihren Auftraggebern (im Folgenden „Kunde“) im Bereich IT-Dienstleistungen, Softwareentwicklung, Beratung, Cloud-Services, Support und digitale Geschäftsprozesse. Abweichende Bedingungen des Kunden gelten nur, wenn sie von UNICONULT ausdrücklich schriftlich anerkannt werden.

## 2. Vertragsgegenstand

UNICONULT erbringt professionelle IT-Dienstleistungen, insbesondere: Konzeption, Entwicklung und Implementierung von Softwarelösungen, IT-Consulting, Projektmanagement und Digitalisierung von Geschäftsprozessen, Cloud-, Hosting- und Infrastruktur-Services, Wartung, Support und IT-Betreuung. Art, Umfang und Ziel der Leistungen ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot, Vertrag oder der Leistungsbeschreibung.

## 3. Angebot und Vertragsschluss

Angebote von UNICONULT sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag kommt erst durch schriftliche Auftragsbestätigung oder tatsächliche Leistungserbringung durch UNICONULT zustande. Ergänzungen, Änderungen oder Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

## 4. Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde verpflichtet sich, UNICONULT alle zur Auftragserfüllung erforderlichen Informationen, Zugänge, Testdaten und Systemvoraussetzungen rechtzeitig bereitzustellen. Kommt der Kunde seinen Mitwirkungspflichten nicht nach, verlängern sich vereinbarte Fristen angemessen. Etwaige Mehraufwände, die daraus entstehen, werden gesondert in Rechnung gestellt.

## 5. Leistungsfristen und Verzug

Leistungs- oder Liefertermine gelten nur als verbindlich, wenn sie ausdrücklich schriftlich vereinbart wurden. Verzögerungen aufgrund höherer Gewalt, Ausfall von Lieferanten oder fehlender Mitwirkung des Kunden begründen keinen Verzug. UNICONULT ist berechtigt, Teilleistungen zu erbringen und gesondert abzurechnen.

## 6. Vergütung und Zahlungsbedingungen

Die Vergütung richtet sich nach dem jeweiligen Angebot oder Stundensatz. Alle Preise verstehen sich exklusive gesetzlicher Umsatzsteuer. Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig. Bei Zahlungsverzug ist UNICONULT berechtigt, Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe sowie Mahn- und Inkassospesen zu verrechnen. Leistungen können bis zur vollständigen Zahlung ausgesetzt werden.

## 7. Rechte an Arbeitsergebnissen

Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben alle Urheber-, Eigentums- und Nutzungsrechte an Software, Quellcodes, Konzepten, Dokumentationen und anderen Arbeitsergebnissen bei UNICONULT. Nach vollständiger Zahlung erhält der Kunde ein nicht exklusives, zeitlich und räumlich unbeschränktes Nutzungsrecht für den vertraglich vorgesehenen Zweck. Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder Änderung ohne Zustimmung von UNICONULT ist unzulässig.

## 8. Gewährleistung

UNICONULT gewährleistet, dass erbrachte Leistungen dem vereinbarten Leistungsumfang entsprechen. Mängel sind vom Kunden unverzüglich schriftlich zu melden und nachvollziehbar zu dokumentieren. UNICONULT ist berechtigt, nach eigener Wahl Mängel zu beheben oder Ersatzleistungen zu erbringen. Weitere Ansprüche des Kunden, insbesondere auf Schadensersatz, sind im Rahmen von Punkt 9 eingeschränkt.

## 9. Haftung

UNICONULT haftet nur für Schäden, die durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten verursacht wurden. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet UNICONULT nur bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), begrenzt auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden. Eine Haftung für entgangenen Gewinn, Datenverlust, mittelbare oder Folgeschäden ist ausgeschlossen. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

## 10. Datenschutz und Vertraulichkeit

UNICONULT verpflichtet sich, alle im Rahmen der Zusammenarbeit erhaltenen Informationen vertraulich zu behandeln und nur für den jeweiligen Vertragszweck zu verwenden. Personenbezogene Daten werden ausschließlich im Einklang mit der DSGVO und dem österreichischen Datenschutzgesetz verarbeitet. Sofern eine Verarbeitung im Auftrag erfolgt, wird mit dem Kunden eine separate Auftragsverarbeitungsvereinbarung (AVV) abgeschlossen.

## 11. Vertragsdauer und Kündigung

Sofern nicht anders vereinbart, können Verträge über laufende Leistungen mit einer Frist von drei Monaten zum Quartalsende schriftlich gekündigt werden. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Bereits erbrachte Leistungen sind in jedem Fall zu vergüten.

## 12. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Regelung gilt eine Regelung, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist – soweit gesetzlich zulässig – Ried im Innkreis.

### 13. Kontakt

UNICONULT Digital Business GmbH  
Bahnhofstraße 56a  
A-4910 Ried im Innkreis  
E-Mail: support@uniconult.at  
Web: www.uniconult.at

### 14. Überprüfung von Daten und Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, bei jeder Übermittlung von Daten, Informationen, Dateien oder sonstigen Inhalten an UNICONULT deren Vollständigkeit, Richtigkeit und technische Verwendbarkeit zu prüfen. UNICONULT ist nicht verpflichtet, die übermittelten Daten auf inhaltliche oder technische Fehler zu kontrollieren, sofern dies nicht ausdrücklich vereinbart wurde. Etwaige Verzögerungen, Mehraufwände oder Schäden, die aus unvollständigen, fehlerhaften oder unbrauchbaren Daten resultieren, liegen in der Verantwortung des Kunden und werden gesondert verrechnet. Der Kunde stellt sicher, dass keine Rechte Dritter durch die übermittelten Daten verletzt werden.